

Qualifikationsreihe: Coachingelemente für die Beratungspraxis

Auch Personen, die in beratenden Berufen tätig sind, werden manchmal ratlos. Es ist anspruchsvoll, Menschen mit Anliegen oder gar in Krisen kompetent zu begleiten. Coaching, die unterstützende Begleitung eines Veränderungs- und Entwicklungsprozesses, ist eine lösungsorientierte und sehr effektive Beratungsform, die immer mehr Verbreitung findet. Dieses professionelle Vorgehen ist von einer Haltung, spezifischen Methoden und Kompetenzen geprägt, die wesentlich zur Professionalisierung aller in der Beratung tätigen Personen beitragen können.

Die Reihe ist speziell für diejenigen konzipiert, die bereits Erfahrungen mitbringen, keine Coachingausbildung machen müssen oder wollen und sich einzelne Elemente aus der Coachingwelt für ihr Berufsfeld aneignen möchten.



Ziele	Coaching als Beratungsform einsetzen können Das ethische Verständnis und die Grundhaltung von Coaching einnehmen können Saubere und verbindliche Beratungskontrakte herstellen können Ziel- und Lösungsorientierte Gesprächsführung praktizieren können Stärkung der Methodenkompetenz mit Coachingmethoden Gezielte Interventionen vornehmen können Coaching in OE- und anderen Entwicklungsprozessen einsetzen können
Module	Die Fortbildung ist in Modulen von je 2 Tagen organisiert, die berufsbegleitend absolviert werden können.
Ablauf	Die Seminarmodule sind für alle offen und können einzeln besucht werden.
Nutzen	In dieser Qualifikationsreihe können sich Berater/innen systematisch, gründlich und direkt aus der Praxis für die Praxis mit Coachingelementen fortbilden. Jedes Modul konzentriert sich auf eine zentrale Kompetenz, greift aber auch Elemente aus den anderen auf oder führt sie fort, sodass auf allen Ebenen die Coachingkompetenz weiterentwickelt wird.

Modul 1

Basisseminar (2 Tage)

- Grundhaltung und Menschenbild
- Rollen und Aufgaben
- Gesprächsphasen und -elemente
- Gezielte Gesprächsführung und Leitfäden
- Erweiterung des Methodenrepertoires

Modul 2

Aufbauseminar (2 Tage)

- Worum geht es? Ziele formulieren und festlegen
- Worum geht es wirklich? Das präsentierte und das eigentliche Problem
- Wohin wollen wir schauen? Problem- oder Lösungsorientierung?
- Warum geht es nicht weiter? Hindernisse im Beratungsprozess
- Was tun? Hilfreiche Techniken und Interventionen
- Was ist ein gutes Ende? Auswertung, Abschluss Transfer

Modul 3

Methodentraining (2 Tage)

- Den eigenen Methodenkoffer bestimmen
- Woran orientiert man sich bei der „gezielten, prozessorientierten Gesprächsführung“?
- Methodische Ansätze reflektieren und sinnvoll mischen
- Leitfäden zur Lösungsfindung flexibel einsetzen
- Makromethoden in Mikromethoden umwandeln
- Fragetechniken und Interventionen punktgenau setzen

Modul 4

Weiterentwicklung der Beraterpersönlichkeit (2 Tage)

- Identifikation der eigenen Stärken und Entwicklungspotentiale
- Erweiterung des Methodenrepertoires – abgestimmt auf den Stand der Einzelnen
- Kommunikationsstile und Interventionstechniken
- Die Integration versteckter Stärken
- Formulierung des eigenen Beraterverständnisses und -ansatzes

Modul 5

Coachingelemente in OE-Prozessen (2 Tage)

- Rollenklärung: Beratung, Supervision, Training...begriffliche Bestimmungen oder: Welchen Beitrag liefert "Coaching" im OE-Prozess?
- Coachingbegriff und -verständnis im Anschluss an verschiedene Referenztheorien
- Coachingformen und -perspektiven bei der Begleitung von Veränderungsprozessen
- Coaching und OE: Umgang mit Anfragen, Bedarfen und Einbau von Coachings im Gesamtprozess
- Der Coachingkontrakt: Kontraktformen und Zielpräzisierung
- Prozesskompetenz im Coaching: Ablauf, Phasen und Umgang mit Dynamiken
- Methodenkompetenz im Coaching: von der Makromethode zur Mikromethode
- Reflektion und Training persönlicher und kultureller Kommunikationsstile

Modul 6

Kultur im Coaching (2 Tage)

- Bewusstsein: Kulturelle Erklärungsmodelle für Coachinganliegen
- Reflexion: Coaching als Beziehungs-Arbeit mit hybriden Identitäten
- Haltung: Mit kulturellen Unterschieden und der eigenen Unsicherheit konstruktiv umgehen
- Umsetzung: Coachingmethoden für konkrete (kulturell geprägte) Konflikte und Veränderungsprozesse

Modul 7

Psycho-Pathologie (2 Tage)

- Coaching oder Therapie: Unterstützungsformen, Zielgruppen und Aufträge
- Gesund oder krank: Was ist eine Störung?
- Überblick: Symptome und psychopathologischer Befund
- Grenzen (er-)kennen: therapeutische Verfahren und Indikationen
- Für den Notfall: psychiatrische Ausnahmesituationen

Modul 8

(Selbst-) Marketing für Berater/innen (2 Tage)

- Für die eigenen Stärken eine (Markt-) Nische finden
- Tu Gutes und rede darüber: Selbstmarketing in und außerhalb der Organisation
- Authentische Selbstpräsentation: den eigenen Wert herausstellen
- Die eigene Karriere gestalten: aktives Empfehlungsmarketing und Networking

Experterinput, moderierte Diskussionen, Erfahrungsaustausch, Übungen, Einzeleinschätzungen, Profilerstellung,	Methoden
Personen, die beratend tätig sind	Zielgruppe
6 - 12 TN	Anzahl der Teilnehmer

16 Tage (alle Module), die Module können einzeln besucht werden **Dauer**

In Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch möglich **Sprachen**

Dr. Kirsten Nazarkiewicz und Gesa Krämer **Leitung**

Kirsten Nazarkiewicz
ist Soziologin und Erwachsenenpädagogin
mit über 20 Jahren Erfahrung in Beratung, Training und Coaching.
Sie hat mehrere Zusatzausbildungen
u.a. in Systemischer Organisationsberatung, Coaching,
Systemischer Strukturaufstellung.

Gesa Krämer
hat einen M.A. in Interkultureller Kommunikation,
ist zugelassene psychotherapeutische Heilpraktikerin und hat Ausbildungen
in Bioenergetischer Körperpsychologie, NLP und Systemischer Aufstellung.
Sie therapiert und coacht in mehreren Sprachen und Kulturen.

© consilia cct – create culture together **Kontakt**

Dr. Kirsten Nazarkiewicz & Gesa Krämer

✉ Schaumainkai 97 – 60596 Frankfurt

Reinsburgstraße 160 – 70197 Stuttgart

☎ +49 69 63 14 057 // +49 711 94 58 11 19

@ office@consilia-cct.com // www.consilia-cct.com

